RA PD Dr. Harald Hohmann,

Hohmann & Partner, Schlossgasse 2, D-63654 Büdingen, tel. 06042 – 9567-0, harald.hohmann@hohmann-parter.com, www.hohmann-partner.com

V/Ü: Völkerrecht III: Spezielle Fragen (internationaler Handel), WS 2005-06 RA PD Dr. Harald Hohmann

Dienstag, 18-20 Uhr (ab 25. Oktober 2005)

Raum: H1

WF-Gruppe 19 und 20 (und WPF 6)

Leistungsnachweis: Referate

Programm: In dieser Vorlesung sollen (auf ausdrücklichen Wunsch) neben völker- auch europarechtliche Fragen zum internationalen Handel beleuchtet werden, wobei primär das Recht der WTO und sekundär die EG-Handelspolitik im Vordergrund stehen. Nach einer Einführung in das WTO-Recht wird es voraussichtlich um folgende Themen gehen: Beitrag der WTO zum freien Handel durch a) trade facilitation (zur Bedeutung dieses Prinzips), b) freier Handel und Schutz von Gesundheit und Umwelt (z.B. japanischer Äpfelfall), c) Schutz von Investitionen, u.a. gegen Inflation, d) Ursprungsregeln, Antidumping und Zölle (z.B. indischer Ursprungsregelfall), e) Auswirkungen der WTO-Mitgliedschaft auf USA (z.B. Foreign Sales Corporation-Fall), sowie Auswirkungen auf die VR China (Auswirkungen auf Handel und auf Investitionen). Zur Analyse der EG-Handelspolitik soll es allein um zwei Themen gehen: a) die Dual-Use-Verordnung (und ihre Vereinbarkeit mit WTO-Recht), sowie die Antiterror-VO (und ihre Vereinbarkeit mit WTO- und EG-Recht), b) die REACH-VO zur Produktion und zum Handel mit Chemikalien (und ihre Vereinbarkeit mit WTO- und EG-Recht). Jeder dieser Punkte soll anhand von Fällen (vor allem der WTO-Panels) beleuchtet werden. Leistungsnachweis: Zu jedem **Punkte** sind dieser Referate vorgesehen. Vorherige Anmeldung erbeten an: harald.hohmann@hohmann-partner.com.

Literatur: Trebilcock/Howse, The Regulation of International Trade, 2nd ed. London/New York 1999; Senti, WTO-System und Funktionsweise der Welthandelsorganisation, Zürich 2000; Stoll/Schorkopf, WTO – Welthandelsordnung und Welthandelsrecht, 2002; Hohmann/John, Kommentar zum Ausfuhrrecht, 2002; Hohmann, Angemessene Außenhandelsfreiheit im Vergleich (Jus Publicum 89), Tübingen 2002; Weiß/Hermann, Welthandelsrecht, 2003; Berrisch/Prieß Hrsg., Handbuch zum WTO-Recht, 2003; Matsushita, The World Trade Organization, Oxford 2004; Hilf/Oeter, WTO-Recht, 2004; Ortino/Petersmann ed., The WTO Dispute Settlement System 1995-2003, Den Haag 2004; WTO Appellate Body ed., WTO Appellate Body Repertory of Reports and Awards, 1995-2004, Cambridge 2005; Hohmann u.a., Jahresberichte zur WTO-Streitbeilegung (zuletzt RIW 2005, 321 ff); Karpenstein, Europäisches Exportkontrollrecht für Dual-Use-Güter, 1998; Bieneck Hrsg., Handbuch des Außenwirtschaftsrechts, 2. Aufl. 2005; Rengeling Hrsg., Umgestaltung des deutschen Chemikalienrechts durch europäische Chemikalienpolitik, 2003; Heuser/Klein, Die WTO und das neue Ausländerinvestitions- und Außenhandelsrecht der VR China (Mitteilungen des Instituts für Asienkunde 376), 2004; Streinz, Europarecht, 6. Aufl. 2003; Bieber/Epiney/Haag, Die Europäische Union, 6. Aufl. 2005

Zeitschriften: Journal of International Economic Law, RIW, AW-Prax, Zschr. für Stoffrecht (Lebensmittel, Pharma, Chemikalien)

Gesetzestexte: Mitzubringen sind: WTO (Beck Text im dtv 5752), Europarecht (Beck-Text im dtv 5014), sowie Hucko/Wagner, Außenwirtschaftsrecht 9. Aufl. 2003.

RA PD Dr. Harald Hohmann,

Hohmann & Partner, Schlossgasse 2, D-63654 Büdingen, tel. 06042 – 9567-0, harald.hohmann@hohmann-parter.com, www.hohmann-partner.com

Ablauf der Vorlesung Völkerrecht III <Stand 21.01.06>

25.10.05:	Einführung: Recht der WTO und Panel-Verfahren	
01.11.05:	keine Veranstaltung	
08.11.05:	Gesundheitsschutz im EG- und WTO-Recht: Der unilaterale Lebensmittelstandard als Handelshemmnis; Vorgehen nach EG- und WTO-Recht (Klageverfahren EuGH und WTO-Panel-Verfahren)	
15.11.2005	Ausgewählte Fragen zum EG-Außenhandelsrecht, Teil 1: Überblick über die Dual-Use- Verordnung	
22.11.2005	keine Veranstaltung	
29.11.2005	Blockseminar 1 in Büdingen : Ausgewählte Fragen zum EG-Außenhandelsrecht, Teil 2: aktuelle Fälle zur Dual-Use-Verordnung, sowie: die REACH-Verordnung zur Herstellung und Handel mit Chemikalien (<i>Referate von Frau Müller und Frau Ortenburger</i> : Vereinbarkeit mit WTO/EG-Recht?, Vereinbarkeit mit dem übrigen Stoffrecht?)	
keine Veranstaltung am 06.12. und 13.12., sowie während der Weihnachtspause (am 20.12., 27.12. und 03.01.)		
10.01.2006	Vorlesung: Ausgewählte Fragen WTO, Teil 1, Umsetzung der Doha-Runde, v.a. Trade Facilitation	
17.01.2006	Blockseminar 2 in Büdingen: Ausgewählte Fragen WTO, Teil 2: Subventionen u.a. in der WTO: Referate zum Fall zur japanischen Industriepolitik & Inflation, Referat zum Foreign Sales Corporation Fall, und Teil 3: Umwelt- und Gesundheitsschutz, Referat zum japanischen Äpfelfall (im Lichte der Hormon- Entscheidung) und Referat zum Abfallexport	
24.01.2006	Praktikervortrag Dr. Wolf-Rüdiger Bias (BASF, Ludwigshafen): Genese und Komplexität der neuen EG-Chemikalien-VO REACH (REACH = Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals), Achtung: andere Zeit (17 bis 19 Uhr) und anderer Raum (Hörsaal A)	
31.01.2006	Zusammenfassung und Resümée, anschließend Umtrunk	

RA PD Dr. Harald Hohmann,

Hohmann & Partner, Schlossgasse 2, D-63654 Büdingen, tel. 06042 – 9567-0, <u>harald.hohmann@hohmann-parter.com</u>, <u>www.hohmann-partner.com</u>

Blockseminar 1 in Büdingen am Di 29.11.2005

Raum: Kanzlei Hohmann & Partner, Schlossgasse 2, Büdingen (Anfahrtsbeschreibung vgl. Homepage)

09.45	Eintreffen aller Teilnehmer in der Kanzlei
10.00 – 11.30:	Entwurf der EG-REACH-Verordnung zur Registrierung, Bewertung, Genehmigung oder Begrenzung von Chemikalien (bzgl. Herstellung und Handel); ihr Inhalt und ihre Vereinbarkeit mit WTO- und EG-Recht (Referat Frau Müller, und Diskussion hierzu)
11.45 – 13.00	Die Vereinbarkeit des Entwurfs der REACH-Verordnung mit anderem Gefahrstoff-, Produkt- und Umweltrecht (Referat Frau Ortenburger, und Diskussion hierzu)
13.00 – 14.15	Gemeinsames Mittagessen im Schlosscafé
14.15 – 15.15	Aktuelle Fälle zur Ausfuhr unter der Dual-Use-Verordnung
15.30 – 16.45	Hinweise zum Risikomanagement und zu Straftaten im Außenwirtschaftsrecht
17.00	Ende des Blockseminars

Blockseminar 2 in Büdingen am Di 17.01.2006

Raum: Kanzlei Hohmann & Partner, Schlossgasse 2, Büdingen (Anfahrtsbeschreibung vgl. Homepage)

09.30	Eintreffen aller Teilnehmer in der Kanzlei
09.45 – 11.30:	Referate zu einem praktischen Fall: Auswirkungen der Industriepolitik und Inflation Japans auf Treibhausgas-Anlagen (anhand des <i>Kodak Fuji Falles</i> und anderer WTO-Fälle) (Referate: Herr Morgenstern und Herr Zare) und Diskussion hierzu
11.45 – 13.00	Zur Zulässigkeit von Auslandsinvestitionen nach dem WTO-Subventionsrecht, anhand des Foreign Sales Corporation Falles (Referat Herr Batmann), und Diskussion hierzu
13.00 – 14.15	Gemeinsames Mittagessen im Schlosscafé
14.15 – 15.15	Das Spannungsverhältnis zwischen Nachweispflichten nach dem SPS-Abkommen und Vorsorge, aufgezeigt anhand des <i>japanischen Äpfelfalles</i> und des <i>Hormonfalles</i> (Referat Herr Mick), mit Diskussion hierzu
15.30 – 16.45	Grenzüberschreitender Abfallexport zwischen Freihandel und Umweltschutz, vor allem innerhalb der EG (<i>Urteile Wallonien und belgisches Zementwerk</i>), mit Hinweisen zur Behandlung außerhalb der EG (Referat: Frau Raso), mit Diskussion hierzu

17.00 Ende des Blockseminars